

An nationale Spitze vorgedrungen

Der Hundesportverein Oberwallis (HSVO) ist auf Erfolgskurs

Oberwallis. – (wb) Christian Fryand ist mit seinem Border Collie «Burban» an der Spitze der nationalen Wertung. Das derzeit erfolgreichste Team führt nämlich die Spitze der Agility-Wertung in der Schweiz an. Dies ein Indiz, das den Stellenwert des Hundesportvereins Oberwallis (HSVO) ver-sinnbildlicht.

Grundsätzlich ist jeder Hundehalter, der seinen Vierbeiner beschäftigt, zu respektieren. Wer dies intensiv oder auch nur aus Plausch betreibt, der ist mit dem HSVO an der richtigen Adresse. Er bietet nämlich eine ideale Plattform, Hundesport in verschiedensten Sparten zu betreiben und zwar von der Grundausbildung bis hin zum Wettkampf. Das vergangene Hundesportjahr des HSVO zeigte einmal mehr die Vielfalt und die Aktivitäten im Hundewesen auf. Eindrücklich dabei ist, wie erfolgreich zahlreiche Vereinsmitglieder im letzten Vereinsjahr waren.

Buchstäblich allen voran ist Christian Fryand mit seinem Rüden «Burban». Was nämlich

im Tennis die ATP-Liste oder im Skiweltcup das Punkteklassen-ment ist, das ist im Agility die ARL-Liste für die Schweiz. Und diese führt Christian Fryand mit «Burban» an. Nicht weniger als rund 450 Teams der höchsten Leistungsklasse werden darin bewertet. Der Hundehalter ist gleichzeitig auch Agility-Richter. Parallel dazu ist er auch in der Sparte Obedience auf Erfolgskurs. Kaum verwunderlich also, dass er sich auch zusammen mit Silvan Zumturm den Titel eines Klubmeisters sichern konnte. Wenn Christian Fryand sich schon in früheren Jahren den Titel eines Westschweizer Meisters im Nachwuchs holen konnte, so gelang dies Silvan Zumturm im letzten Jahr. In der Sparte Begleithund holte sich Yvonne Gwerder den Titel eines Klubmeisters und in Obedience doppelte Christian Fryand nach.

Starke Leistungen

Im Sog des erfolgreichsten Oberwalliser Hundesportlers befinden sich aber noch weitere Mitglieder des HSVO. So etwa seine Frau Corinne oder das Ehepaar Josianne und Leander

Venetz. Sämtliche Erfolge von ihnen oder weiteren Oberwalliser Hundesportlern im Detail aufzählen zu wollen, würde viel zu weit führen. Immer wieder gelingt es Vertretern des HSVO an nationalen Wettkämpfen Podestplätze zu erkämpfen oder sich an Schweizer Meisterschaften ins Gespräch zu bringen. Ganz besonders darf aber Matthias Ruffener erwähnt werden. Dem ehemaligen Schweizer Meister

steht der Hundesport auf den Leib geschrieben. Seit nicht weniger als 50 Jahren ist er Mitglied des HSVO und damit auch der SKG (Schweizerische Kynologische Gesellschaft). Dafür wurde der verdienstvolle Hundesportler anlässlich der Jahresversammlung zu Recht geehrt.

Drei neue Vorstandsmitglieder

Die TK-Präsidentin Josianne



Christian Fryand führt die Agility-Wertung in der Schweiz an und wurde für seine Verdienste und hundesportlichen Leistungen an der GV geehrt. Foto zvg

Venetz und der Vereinspräsident Beat Tenisch zogen eine positive Bilanz zum Hundesportjahr und dem Trainingsbetrieb.

Dabei konnte das kaum mehr wegzudenkende Agility-Meeting erneut als Erfolg gewertet werden. Dieses wird auch in diesem Jahr und zwar am Wochenende vom 17. und 18. April wie gewohnt in Steg ausgetragen. Der HSVO steht finanziell auf sehr gesunden Beinen und rühmt sich eines intakten Vereinslebens.

In der diesjährigen Generalversammlung standen auch Wahlen an. Während die Vorstandsmitglieder Beat Tenisch als Präsident, Josianne Venetz, Anita Brügger und Josef Imesch für eine weitere Amtsperiode gewählt wurden, galt es Bäni Kummer, Antonia Etter und Conny Fux zu ersetzen.

An ihrer Stelle wurden Fabienne Schnidrig, Sandra Lochmatter und Ursula Seiler gewählt.

Jahresprogramm und Trainingsbetrieb des HSVO sowie weitere interessante Meldungen können übrigens im Internet eingesehen werden.